

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 14. September 2023 08:19

Zitat von Aviator

Was ich immer noch nicht verstehe und zunehmend belastet ist der fehlende Zeithorizont (der auch für die Schule perspektivisch problematisch ist): keiner kann sagen (oder will es) was nach dem halben Jahr passiert: Verlängerung, andere Schule, zurück zur alten Schule.

[...]

Im Ergebnis kommt mir diese ganze Abordnungssache dogmatisch und im Kern nicht durchdacht vor.

Du verweigerst dich einer möglichen Lösung, die in diesem Thread schon 20 Mal formuliert wurde:

Nimm dein "Schicksal" selbst in die Hand, suche dir aktiv eine Schule, die von der Nähe, der Atmosphäre, dem möglichen Einsatz... einigermaßen besser passen könnte als die hingewürgten Abordnungslösungen. Dort gehst du dann hin: "Das mache ich jetzt!"

Auf die Weise hast du selbst noch ein bisschen Einfluss auf dein "Glück", bekommst den Zeithorizont in den Blick und kommst zu einer durchdachten Lösung.

Solange du auf den Boden aufstampfst "Ich will aber nicht!" und JEDE selbsttätige Lösungsfindung verweigerst, musst du dich nicht wundern, dass die Interimslösungen Sche*** sind. Pass auf, dass aus einer solchen extrem unbefriedigenden Interimslösung nicht was Dauerhaftes wird. Das kann dir auch blühen. Dann stehst du viel schlechter da, als wenn du endlich mal aktiv was suchst.

oder flapsig formuliert:

Weißt, hast halt ne bestimmte Quali. Such dir im Rahmen deiner Quali einen okayen Job. Wenn du net suchen willst, was du ja verweigerst, wunder dich net über nen bescheidenen Einsatz, der halt formal deiner Quali entspricht.